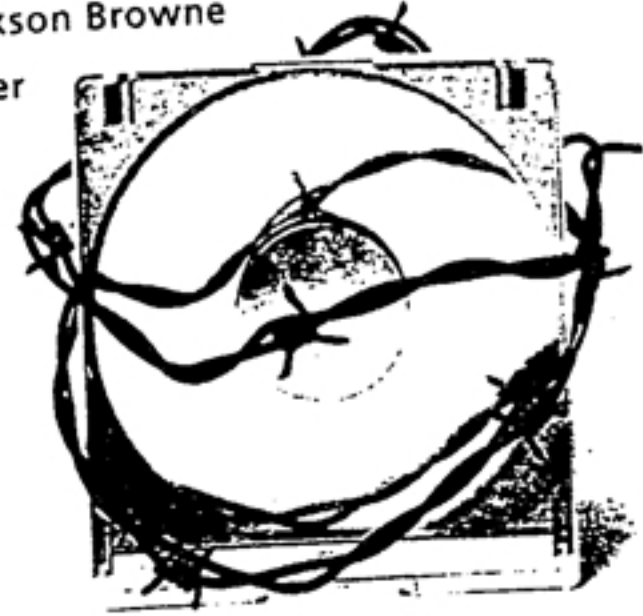


## MENSCHENRECHTE INTERAKTIV

Die Welt ist eine Scheibe. Sie glänzt kostbar, hat einen Durchmesser von zwölf Zentimetern und heißt CD-ROM. Die Welt ist aber auch ein Folterkeller und niemand weiß das besser als *Amnesty International*. Die Konsequenz daraus heißt *Amnesty Interactive* und ist so etwas wie die moderne Version eines Jahresberichtes auf CD-ROM. Von der Einstiegsseite an wird man von einer liebevollen Gestaltung durchs Programm geführt: holzschnittartige Bilder im farbigen Ethno-Stil, dazu muntere Folkloremusik. Eine weltweite Länderübersicht macht Unvergleichbares vergleichbar. Bevölkerungszahl, Lebenserwartung, Kindersterblichkeit. In Deutschland beträgt sie 0,7%, in Sierra Leone 14,8 %. Zahlen, die für sich sprechen. Es gibt Fallbeispiele und Schilderungen von Einzelschicksalen, aber auch engagierte Prominente wie Peter Gabriel oder Jackson Browne melden sich mit kurzen Videosequenzen zu Wort. Das bedeutet aber auch, daß es diese CD-ROM nur in englischer Version gibt. Dafür gehen die sehr günstigen 25 Mark beinahe vollständig an *Amnesty. Systema, München*



## ART FUTURA

Engagement für ein breiteres Kunstverständnis hat in Deutschland bislang nur Joseph Beuys bewiesen. Der aus Essen stammende Künstler und Buchautor Dieter W. Liedtke, der Kunst und ein neues Bewußtsein zusammendachte, setzt diese Tradition mit eigenen Ansätzen fort und hat aus diesen Überlegungen die Konsequenzen gezogen. Ausgerechnet an der Westküste der Ferieninsel Mallorca, im ehemaligen Fischerdorf Port d'Andratx, ließ Liedtke Kunst der besonderen Art aufleben. Mit Baumaterial aus dem umliegenden Felsgestein entstand in 5jähriger Bauzeit das

*Art Forum*, ein architektonisches Gesamtkunstwerk, dessen Komposition aus Museum, Künstlerwerkstätten, Wohnanlage, Café und Aussichtsplateau an eine eigenwillige Skulptur gemahnt. Das Museum zeigt auf mehr als 600 qm Bilder und Plastiken Liedtkes, die angeschlossenen Werkstätten sind für junge Künstler reserviert. In mehreren Ateliers und in einem Filmschneiderraum kann sich jedwede Schöpferkraft Bahn brechen. Dieter Liedtke rüttelt seit langem an dem gängigen Kunstbegriff. Er will zeigen, daß Kunst über einen anderen als den elitären und stark ästhetisierten Anspruch funktionieren kann. Für ihn liegt das zentrale Thema in der Frage, welchen Bezug die Kunst zur Weiterentwicklung des Geistes und der Menschheit insgesamt hat. Das *Art Forum* transportiert diese Ideen adäquat, stellt sich doch dem Besucher Ausstellungen und Anlage gleichermaßen als Aufforderung zur Eigenkreativität dar. Das *Art Forum* wird schon jetzt als Mekka für all diejenigen genannt, die sich mit moderner Kunst auseinandersetzen, sie begreifen wollen.

Infos: *Academia d' Art modern, Euro:*  
Tel. 0221-510 24 27